

# UNITED GEGEN RASSISMUS UND FASCHISMUS

Vorläufiges Programm der  
WCU-Konferenz in Frankfurt  
vom 26. bis 28. April 2024  
im Studierendenhaus in  
Frankfurt-Bockenheim

Mertonstraße 26  
60325 Frankfurt am Main

Liebe Freundinnen  
und Freunde,

anbei findet Ihr das vorläufige  
Programm für die Konferenz von  
We`ll Come United.  
Eine endgültige Version mit  
kurzen Workshop-  
Beschreibungen und den  
jeweiligen Kontakten wird etwa  
zwei Wochen vor der Konferenz  
veröffentlicht.

## Freitag, 26. April 2024

13:00 - 18.30 **kritnet Treffen**

17:00 **Begrüßungsworkshop für Menschen, die WCU nicht kennen**

18:30 **Abendessen**

19:30 **Eröffnungs-Panel I**

*Selforganized Struggles against the EU Border Regime*

Mit vier Inputs:

- Zu den Ambivalenzen der jüngsten Massenmobilisierungen in Deutschland gegen die extreme Rechte
- über die Kraft der Flucht- und Migrationsbewegungen und die informellen, unsichtbaren, aber starken Solidaritätsstrukturen
- zu den Kämpfen gegen Abschiebungen und soziale Ausgrenzung
- über alltägliche Solidaritätsstrukturen gegen die Externalisierung der Grenzen in Nordafrika.

Nach den Inputs werden wir uns in ein World-Café aufteilen, mit der Möglichkeit, die jeweiligen vier Inputs in kleineren Gruppen weiter zu diskutieren.

## Samstag, 27. April 2024

9:00 **Frühstück**

10:00 - 11:30 **Arbeitsgruppen- Phase I**

- I.1. Erfahrungsaustausch über die Unterstützung von Menschen in Abschiebegefängnissen
- I.2. Kämpfe um Bewegungsfreiheit: Was passiert entlang der Routen?
- I.3. Bundesaufnahmeprogramm (BAP) für Afghanistan und die aktuelle Situation in Afghanistan mit dem Fokus auf Frauenrechte
- I.4. Stop Racial Profiling!
- I.5. 13 Jahre syrische Revolution! Ist die syrische Revolution verloren?
- I.6. Krieg und Migration als Ursache und Wirkung: eine historische und aktuelle Perspektive und aktivistische Strategien
- I.7. Wie kommen wir von "gegen Rechts" zur antirassistischen Migrationsgesellschaft?

12:00 - 13:30 **Arbeitsgruppen- Phase II**

- II.1. Soli-Asyl. Solidaritätsstrukturen gegen Abschiebung
- II.2. Solidarität entlang der Routen: Alltägliche Strukturen der konkreten Unterstützung
- II.3. Transnationale lokale Kämpfe: Ihre Auswirkungen auf die Migration aus dem Sudan, Äthiopien und Eritrea in die EU
- II.4. We`ll Come United Summercamp 2024 (in Thüringen) - Für eine Kultur des Widerstands
- II.5. Empowerment for Refugees Workshop - Beispiele aus der Arbeit mit Flüchtlingen im alltäglichen Kampf gegen institutionellen Rassismus.
- II.6. Herausforderungen und Kämpfe auf den Routen der Flüchtlinge und MigrantInnen von Guinea über die Sahel-Sahara-Routen, den Sahel, den Maghreb nach Europa.
- II.7. Kriminalisierung von Flucht(hilfe) in Deutschland: Sogenannte "Schleuser", Grenzkontrollen, Razzien - und die Unterstützung von Menschen auf der Flucht: eine Einladung zum Gedankenaustausch

13:30 - 15:00 **Mittagessen**

15:00 - 16:30 **Arbeitsgruppen- Phase III**

- III.1. Monitoring von Charterabschiebungen
- III.2. Die Außengrenzen Europas - aktuelle Entwicklungen und Dynamiken im Kampf um Bewegungsfreiheit
- III.3. Völkermord an den Hazara in Afghanistan
- III.4. Kampagne gegen die Ausländerbehörden (ABH): Warum die ABH abgeschafft werden muss
- III.5. Das letzte Jahrzehnt der Flüchtlingskämpfe - von der Break-Isolation-Kampagne bis zu den Märschen für Rechte.
- III.6. Rassismus und Antisemitismus in Deutschland. Wie erleben wir das?
- III.7. Empowerment-Workshop für Frauen" - Wie man sich selbst organisieren kann.
- III.8. Eine offene Gesellschaft für Alle. Gemeinsame Kampagne und Manifest.

17:00 - 18:30 **Arbeitsgruppen- Phase IV**

- IV.1. Endet das Recht der MigrantInnen nach der Abschiebung?
- IV.2. Frauen in Bewegung - Grenzen überwinden und Brücken bauen - 20 Jahre Women in Exile.
- IV.3. Solidarity Revolutionary Movement (SRM) - das Netzwerk stellt sich vor: Perspektiven der supranationalen Selbstorganisation und gegenseitigen Unterstützung.
- IV.4. Selbstbestimmung trotz Bezahlkarten - Austausch über praktische Solidarität.
- IV.5. Archivprojekt: Antirassistische Kämpfe versammeln.
- IV.6. Tanz- und Theaterworkshop.
- IV.7. Workshop über die Kampagne und das Netzwerk Abolish-ABH - Fight racism / Planung der nächsten bundesweiten Aktion

18:30 - 19:30 **Abendessen**

19:30 - 21:00 **Panel II**

- Kriege, Ausbeutung, Klimakrise - warum fliehen und migrieren Menschen? Und wie lassen sich soziale Kämpfe miteinander verbinden? Vier Inputs zu
- Kriege und Migration
  - Frauen auf der Flucht
  - Klimakrise und Migration
  - Arbeit und Migration
- Anschließend offene Diskussion.

21:00 bis 01:00 **Musik, Party, Tanzen in einem nahegelegenen sozialen Zentrum**

## Sonntag, 28. April 2024

9.00 **Frühstück**

10:00 - 11:30 **Arbeitsgruppen- Phase V**

- V.1. Zusammenfassungen zu den Anti-Abschiebungs-Workshops
- V.2. Zusammenfassungen zu den Workshops zur Solidarität auf den Routen
- V.3. Zusammenfassungen zu anderen Workshops...

12:00 - 14:00 **Abschluss-Plenum**

Zusammenfassungen, Kalender, Kommunikationsstrukturen...

- Ausstellungen in den Gängen und an den Wänden des Plenarsaals
- Frauen in Afghanistan
  - Flüchtlinge in Libyen
  - Nolager Osnabrück über den Widerstand von MigrantInnen
- ...